

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Lithographen und Buchhändlers Paul Rudolf Günther in Mittweida wird nach Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Mittweida, den 14. Mai 1908.

Königliches Amtsgericht.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 116 v. 16./V. 08.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wir beehren uns hierdurch zur Kenntnis zu bringen, dass wir unter der Firma

Spółka wydawnicza Kavka i Sp.
Warschau — Krakau

eine Verlagshandlung eröffnet und Herrn Otto Maier G. m. b. H., Leipzig unsere Kommission und Auslieferung für Deutschland übertragen haben.

Unsere Auslieferung für Galizien liegt in den Händen der Herren G. Gebethner & Co., Krakau, für Russland in den Händen der Herren G. Centnerzwer & Co., Warschau.

Warschau, ul. Moniuszki 1. 3,
Krakau, ul. Pawia 1. 6,
1. Mai 1908.

Spółka wydawnicza Kavka i Sp.

Kommissions-Übernahme.

Wir übernehmen die Kommission für die Firma:

Fritz Kater, Sortimentbuchhandlung
(= Einigkeits-Verlag)
in Berlin C. 54, Alte Schönhäuserstr. 20,
wovon wir gefl. Notiz zu nehmen bitten.

Leipzig, den 16. Mai 1908.

Leipziger Buchdruckerei
Aktiengesellschaft
Abteilung Buchhandlung.

Kommissionswechsel.

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär besorge ich von heute ab die Kommission der Firma:

Otto Dreyer, Verlagsbuchhandlung,
Berlin.

Leipzig, den 15. Mai 1908.

Fr. Foerster.

P. P.

Ich vertrete von heute ab die Firma

E. Liebenberg,

Buchhandlung,

Gr.-Lichterfelde,

Lorenzstr. 72.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 15. Mai 1908.

F. Volckmar.

Friedrich Feller, Chemnitz, Zwickauerstr. 62, ist erloschen. Die Firma **Josef Feller, Chemnitz**, Zwingenstr. 2, besteht nach wie vor weiter.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer großen Hauptstadt Süddeutschlands mit vielem Fremdenverkehr eine vornehme Kunsthandlung mit Einrahmegegeschäft in feiner Geschäftslage. Bedeutender Umsatz mit entsprechendem Reingewinn. Kaufpreis nach Ergebnis der Inventur.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In größerer Stadt Rgr. Sachsen ist Sortiment für 25 000 \mathcal{M} käuflich zu haben. Lager ca. 16 000 \mathcal{M} . Einrichtg. 4000 \mathcal{M} . Umsatz 42 000 \mathcal{M} .

Nähere Auskunft erteilt

Breslau X.

Carl Schulz.

Gelegenheitskauf.

Wegen Geschäftsauflösung sollen größere Posten von Geschenk- u. Fachliteratur sofort sehr billig verkauft werden. Neue ff. illustr. gute Bücher. Angeb. unt. „X. M. 1878“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag

mit festeingeführtem Werk im Jahresumsatz von 20 000 \mathcal{M} zu verkaufen oder durch tätigen Teilhaber zu vergrößern.

Das Werk besteht über 10 Jahre. Angebote unter X. Y. Wilmersdorf 6. Berlin, Postamt 1.

Das Verlagsrecht des „Allgemeinen Sängers-Kalenders“ verbunden mit dem „Jahrbuch der deutschen Vokalkunst“ ist (event. mit den Vorräten der ersten 2 Jahrgänge) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Zürich. Art. Institut Orell Gösli
Abteilung Verlag.

Kleiner Verlag,

verbunden mit lukrativem Refinanzierungsunternehmen, krankheitsbh. billig bei kleiner Anzahlung zu verkaufen. Für Anfänger passend. Angebote unter „Berlin 1879“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Der Verlag eines Werkes über Schönheitspflege (150 Seiten Grossoktav) inkl. Platten und Vorräten (ca. 5000 Exemplare) ist wegen Aufgabe der Verlagsabteilung einer Druckerlei zum Netto-Preis zu verkaufen. Bisheriger Absatz über 4000 Exemplare.

Gefl. Anfragen werden unter 1796 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buch- und Papierhandlung

in mittl. Stadt mit höh. Schulen nur gegen Kasse preiswert zu verkaufen.

Objekt 6000 \mathcal{M} .

Angebote unter B. G. postl. Patschkau.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Spezialisierung einen bekannten Kunst- und Kunstgewerbe-Verlag mit besonderer Vertriebsart. Zum Erwerb ist ein Kapital von 50 000 \mathcal{M} nötig.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In einer aufblühenden Stadt Mitteldeutschlands, am Rhein gelegen, ist eine im besten Ansehen stehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung zu verkaufen. Die Firma besteht 20 Jahre und zählt sämtl. Behörden, Schulen u. zu ihren Kunden. Der Umsatz der letzten Jahre betrug im Durchschnitt ca. 48- bis 50 000 \mathcal{M} und der Reingewinn ca. 6000 \mathcal{M} . An Lagervorräten sind vorhanden 20 000 \mathcal{M} . Der Kaufpreis ist 47 000 \mathcal{M} .

Angebote unter B. Z. 1874 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich biete an:

Sortiment mit Nebenbranchen in berühmtem

Kurort des Küstenlandes.

Umsatz 42 000 Kronen. Preis für Hauptgeschäft mit filiale 23 000 M. bar. Gef. Angebote u. J. D. 51.

Leipzig.

f. Volckmar.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Überlastung des Besitzers einen guten Verlag meist praktischer Theologie mit einträglicher Zeitschrift, lukrativen periodischen Erscheinungen und Sammelwerken, Kaufpreis über 100 000 \mathcal{M} je nach Ausfall der Inventur.

Ernstliche Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten kostenlos Auskunft gegen Zusicherung strengster Diskretion.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Eine seit 30 Jahren bestehende Buch- u. Musikalienhandlung in einer grossen Stadt Englands (300 000 Einwohner) und grosser deutschen Kolonie steht des hohen Alters des jetzigen Besitzers halber zu verkaufen. Günstige Gelegenheit für tüchtigen jungen Mann. Anfragen unter C. P. 45 durch R. Streller, Leipzig, erbeten.

Sortimentsverkauf. Wegen vorgerückten Alters des jetzigen Besitzers ist ein grundsolides, flott sortiertes Sortiment in angenehmer Mittelstadt im Südosten Deutschlands baldmöglichst preiswert zu verkaufen. Umsatz ca. 50 Mille p. a. Gutes, festes Lager, grössere Leihbibliothek, Musikleihanstalt vorhanden. Tüchtige Buchhändler, die sich ankaufen wollen und mindestens 25—30 000 \mathcal{M} eigenes Vermögen besitzen, erhalten Auskunft von Herrn **E. F. Steinacker** in Leipzig.